

364

82
10

26. Oktober 1943

Herrn

Dr. Fritz Weigle

Beim Befehlshaber des Sicherheitsdienstes Italien

Verona

Vittorio Emanuele II

Lieber Herr Doktor!

Ich will Ihren Brief vom 22. d.M. sofort beantworten. Herr Förster hat Ihnen schon eine Aufstellung über Ihre Bezüge gemacht und über die Feldpost an Sie abgeschickt. Ob es möglich ist, Ihre Gehaltsfrage auch für den Oktober noch so zu betrachten wie wenn Sie nicht eingezogen wären, kann ich nicht sagen, denn dafür gibt es alle möglichen Bestimmungen, um die ich mich wenig bekümmert habe; Herr Förster wird diese Dinge bereinigen und ausrechnen, er hat Ihnen auch schon in diesem Sinne geschrieben. Ich habe auch einen Bericht von Herrn Bock vom 9. Oktober erhalten, aus dem kaum etwas zu entnehmen war, was nicht auch Sie berichtet haben, er bemerkt nur, die er Bock nicht

=
s-
ch-

t

1
1-

357

362
364

R o m a , 23. September 1942.

Liebes Fraeulein V i e n k e n !

Vielen Dank, dass Sie mit den Besprechungen an mich gedacht haben. Auch in Zukunft bitte ich mich nicht zu vergessen. Warum kommt eigentlich Herr Professor Meyer nicht? Wir haben ihn am 22. d.Mts. erwartet. Wird es denn in diesem Jahre noch etwas werden? Ich wäre Ihnen dankbar, wollten Sie mich gelegentlich darueber unterrichten.

ei-
e
lbst,
ges

Vielen Dank nochmals und herzliche Grusse

Wann ist eigentlich das DA. fertig?

Ihr

stand
DA. ?
so

Fritz Weigle

igle